Nachbesprechung Volkslauf-Zeitfahren 2017

Volkslauf

* Bei der Ausschreibung für den Hauptlauf eine Blockzeit bekanntgeben (z.B. 21:30 Uhr)
* Startnummernverlosung für anwesende Läufer, ansagen und in Ausschreibung
* Chip und Startnummernausgabe zumindest für eigene + RTT-Kids schon am Donnerstag ermöglichen.
* Laufheft müsste mind. 14 Tage früher erscheinen
* Rechnung für Werbeeinschaltung nach Erhalt des Werbeauftrages schreiben
* Labe Station vielleicht wieder auf gegenüberliegende Seite, da so zusätzlich zu den Läufern die ins Ziel gekommen sind, Hobbyläufer usw. viel Platz von der Laufstrecke verstellt wurde.
* Beim Firmenlauf soll der Radfahrer auch die zweite Runde vor dem ersten Läufer fahren da sich im Bereich Friedhof sehr viele Hauptläufer auf der linken Spur aufwärmen und so die Idealspur blockieren.
* Intensive Besprechung mit Streckenposten das für gesperrte Strecken (lt. Bescheid) auf keinen Fall Fahrerlaubnis gegeben werden darf. Ausnahmen nur im Einvernehmen mit Polizei und Rennleiter.
* Personalanzahl bei Startnummernausgabe überdenken. Nachnennungen müssten nicht extra für Knirpse sein.
* Beim zusammenräumen war wenig Personal
* Altersgruppe auch über 60 in fünf Jahresabständen
* Kinderläufe ohne Absperrbänder
* Chipausgabe auch Donnerstag
* Bierbar in der Mitte mit einem Zelt
* Schlusslabe im unteren Teil vom Park (Zugang nur für aktive Läufer nach Zieleinlauf)
* Schlußradfarer auch bei Kinderläufe
* Bedienung Lautsprechanlage (Anlage Kauf Bezirkscup od. Verein)
* Treffpunkt RTT-Kid’s Nicht am Hauptplatz (Spielplatz)
* Starterliste Aushängen
* Österreich Cup Ja
* Firmenlauf keine Unterteilung M/W usw.
* Knirpse im Zielbereich Pokal od. Medailie übergeben
* Parkplätze gegenüber Almcaffee und Pauser absperren.
* U M8/W8 sowie U M/W10 mit Fixstartzeiten schon bei Anmeldung hinterlegen
* A3 Tafeln z.B Kinderlauf U M/W 08 Startzeit 18:10 Uhr Jahrgang 2011 + 2012

U M/W 10 Startzeit 18:10 Uhr Jahrgang 2009 + 2010

U 06 Startzeit 18:20 Uhr Jahrgang 2013 + Jünger

* Absammeln der Chipkarten im Zielbereich 3 Pers.
* Neue Lage der Labestation
* Startradfahrer ist alleine für Sprecher Bezugsperson (sein Zeichen gilt als Startfreigabe)
* Mehr Funkgeräte
* Vom GH Hulfeld sind immer wieder Autos raufgekommen ?
* Tische und Bänke beim zusammenlegen immer Garniturweise
* Einsatz von Kellner zumindest für das abräumen von Leergeschirr und Müll einsetzen
* Wasserschlauch und Licht zur Labestation verlegen
* Mehlspeisen für Hauptlauf in Karton aufbehalten
* Bei Nachmeldungen Startnummer mit einem X kennzeichnen das kein Startsackerl abgeholt wird. Wenn das Startsackerl übergeben wird die Startnummer ebfalls mit einem X kennzeichnen.
* Verantwortliche nennen. zB. Startnummernausgabe; Glückshafen; Straßensperre; Labestation usw.mit inhaltlichen Aufgaben und dazugehörigen Personen.
* Österreich Cup ?
* Getränke für Läufer auf Tische stellen zum selber nehmen. Beschriftung der Tische welche Getränke bereitgestellt sind. Kinder hinter den Tischen
* Streckenkürzung bei U12 und U 14 auf 1000 m Wende bei Baumarkt

Einzelzeitfahren

* Absperrungen mit mehr Scherengitter versehen. Bereich Kühlhaus versetzt aufstellen es darf keine Durchfahrtsmöglichkeit von außen mit PKW oder dergleichen möglich sein.
* Polizei muss schon bei Beginn der Straßensperre so positioniert sein das ein Einfahren ins gesperrte Gelände nicht möglich ist.
* Fahrverbotstafel zusätzlich auch für Bereiche wo lt. Bescheid nur ein Scherengitter vorgesehen ist.
* Start und Zielbereich unbedingt Auslaufspur und Anstellspur auf mind 30m trennen. Der Streckenposten hat unbedingt dafür zu sorgen dass nach dem Zielbereich der Ausfahrbereich dauerhaft frei ist.
* Absperrbänder durchgehend und doppelt rechts vom Start bis zur Kirchengasse (Absperrgitter mit Fahrverbotstafel). Die Park Aus und Eingänge im Bereich der Rennstrecke ebenfalls mit Absperrband versehen). Weitere Absperrungen bei der Kirchengasse zum Pfarrhof und Kirche sowie vom Zielbereich bis zum Eck der Hohenauer Versicherung.
* Intensive Besprechung mit Streckenposten das für gesperrte Strecken (lt. Bescheid) auf keinen Fall Fahrerlaubnis gegeben werden darf. Ausnahmen nur im Einvernehmen mit Polizei und Rennleiter. Fußgänger sind so lange anzuhalten bis ein gefahrloses überqueren der Straßen möglich erscheint.
* Absperrungen dürfen erst dann entfernt od. verändert werden wenn der letzte Fahrer im Ziel ist und der Veranstalter (Rennleiter) dazu die Genehmigung erteilt.

Personalbedarf von 13:00 Uhr-16:00 Uhr in Ausschank 1 Person ausreichend,

danach sind mind. 3 Personen notwendig. Richtiges Werkzeug und Zubehör sind

mitzubringen.

* Mitglieder die nicht bei den Sitzungen sind können klarer Weise auch schwer für Tätigkeiten im Vorfeld eingeteilt werden. Es müsste aber allein schon aus Eigeninteresse möglich sein sich für die Mithilfe anzubieten.
* Bei der Wende einen Besen mitnehmen.
* Radfahrer die weitergefahren sind behaupten das niemand bei der Wende gestanden ist